

Infostände Selbsthilfegruppen

VON 11 - 16 UHR

- ADHS
- Adipositas
- Alkoholabhängigkeit
- Angehörige von Forensikpatienten
- Autismus
- Bauchspeicheldrüsen-Erkrankte
- Behinderung
- Bipolare Störung
- Diabetes
- Drogenabhängigkeit
- Endometriose
- Essstörungen
- Herzerkrankungen
- Herztransplantation
- Hörschädigung
- Inklusion
- Kinder psychisch kranker Eltern
- Krebs
 - Brustkrebs
 - Junge Krebserkrankte
 - Kopf-Hals-Tumor
- Leukämie- und Lymphom
- Lungenkrebs
- Multiples Myelom
- Schilddrüsenkrebs
- Lebertransplantation
- Morbus Bechterew
- Multiple Sklerose
- Muskelerkrankung
- Neuropathien (entzündlich)
- Parkinson
- Prader-Willi-Syndrom
- Psychiatrieerfahrene
- Rheuma
- Schädel-Hirn-Verletzung
- Schlaganfall
- Schmerz
- Schwerhörigkeit/ Taubheit
- Sozialphobie
- Tauschring
- Tinnitus
- Zwangserkrankungen

SCHIRMHERR

Oberbürgermeister Prof. Dr. Eckart Würzner

UNTERSTÜTZUNG

- Stadt Heidelberg
- Gesetzliche Krankenkassen:
 - AOK Baden-Württemberg
 - BKK Landesverband Süd
 - BARMER
 - DAK Gesundheit
 - IKK Classic
 - Techniker Krankenkasse
- Sparkasse Heidelberg

INFOSTÄNDE KOOPERATIONSPARTNER

- Beirat von Menschen mit Behinderungen (bmb)
- BiBeZ e.V.
- Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB), Heidelberg
- Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg
- Psychosoziale Krebsberatungsstelle Nordbaden
- Rehaklinik Königsstuhl
- Betreuungsbehörde, Stadt Heidelberg

VERANSTALTER

Heidelberger Selbsthilfebüro und Regionale Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfegruppen Heidelberg/Rhein-Neckar-Kreis

Alte Eppelheimer Str. 40/1
69115 Heidelberg
Telefon 06221/18 42 90
www.selbsthilfe-heidelberg.de

Das Heidelberger Selbsthilfebüro ist eine Einrichtung der Selbsthilfe- und Patientenberatung Rhein-Neckar gGmbH.

VERANSTALTUNGSINFOS

- Getränke und Speisen erhältlich
- Barrierefrei zugänglich
- Bei Eröffnung und Hauptvorträgen: Gebärdensprach-, Schriftdolmetscherinnen und Induktionsanlage

EINTRITT FREI

14. Selbsthilfetag

FÜR HEIDELBERG UND DEN RHEIN-NECKAR-KREIS

Selbsthilfe – wir sind da.

5. Oktober 2019 11-16 Uhr
Hörsaalzentrum Chemie
Im Neuenheimer Feld 252

VERANSTALTER

Heidelberger Selbsthilfebüro
Regionale Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfegruppen Heidelberg/Rhein-Neckar Kreis

 Heidelberg



Programm

Großer Hörsaal

BEGRÜSSUNG/ ERÖFFNUNG

11 Uhr

- Bürgermeister für Familie, Soziales und Kultur Dr. Joachim Gerner
- Anette Bruder, Bereichsleitung Heidelberger Selbsthilfebüro
- Regionale Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfegruppen Heidelberg/Rhein-Neckar-Kreis (RAG)
- Moderation: Marion Schutt

KULTURELLE UMRAHMUNG

Django Mobil

Gipsy-Swing, Klezmer & bekannte Melodien

Philipp Herold

Slam Poetry Performance zum Thema Selbsthilfe

Hörsaal Ost

HAUPTVORTRÄGE

12:15-13:15 Uhr

Patienteninformationen im Internet – wie gut ist Dr. Google?

Prof. Dr. Marie-Luise Dierks, Leitung des Forschungsschwerpunkts „Patientenorientierung und Gesundheitsbildung“, Med. Hochschule Hannover

13:30-14:30 UHR

Wissenswertes über Schlaf und Träume

Dipl. Psych. Hans-Günther Nobis, Leitender Psychologe, Orthopädische Psychosomatik und interdisziplinäre Schmerztherapie, MEDIAN-Klinik, Bad Salzuflen

14:45-15:45 Uhr

Wohlwollend mit sich und anderen: Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg.

Rita Geimer-Schererz, Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation (CNVC), Dialog-Forum, Mörlenbach

Hörsaal West

VORTRÄGE UND FILME

12:00-12:45 Uhr

SeLMA, Selbständig Leben mit Autismus, stellt sich vor.

Sabine Melugin, Autismus Rhein-Neckar e.V.

13:00-14:00 Uhr

Familiensache Krebs. Unser Risiko. Mein Weg.

Infofilm des BRCA Netzwerk e.V. – Hilfe bei familiärem Brust- und Eierstockkrebs, Anne Müller, Vorstand BRCA-Netzwerk e.V.

14:15-15:00

12 Minuten Narcotics Anonymous

Infofilm zum Thema Drogensucht mit Diskussion

15:15-16:00 Uhr

Rechtliche Vorsorge – mit Vorsorgevollmacht oder Betreuungsverfügung

Renate Bialek, Leiterin der Betreuungsbehörde der Stadt Heidelberg

Seminarraum

WORKSHOPS UND OFFENE GRUPPENTREFFEN

12:15-13:00 Uhr

Der neue Beirat von Menschen mit Behinderungen (bmb) stellt sich vor

13:15-14:00 Uhr

Das BTHG be-greifen: Die deutschen Sozialgesetzbücher als Modell zum Anfassen

Kirsten Ehrhardt, Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) Heidelberg

14:15-15:00 Uhr

Ja, ich bin bipolar: gefangen in extremen Emotionen

Workshop für Betroffene, Angehörige und Interessierte. Hajo Hanson, Selbsthilfegruppe Bipolare Störung

15:15-16:00 Uhr

Schnuppermeeting für Menschen mit Essschwierigkeiten

Overeaters Anonymous

Veranstaltungsort

Hörsaalzentrum Chemie
Im Neuenheimer Feld 252
69120 Heidelberg

Anfahrt ab Hauptbahnhof:
Straßenbahn Linie 24
Richtung Handschuhsheim oder Bus
Linie 32 Richtung Neuenheim, Kopfklinik
bis Haltestelle Technologiepark
Hinweis zum Parken: P8 oder Parkhaus
des Mathematikons.

